* **Fünf Jahre nach Ausbruch der Finanzkrise im Herbst 2008 steckt Europa noch immer in Schwierigkeiten. Die Krise ist auch deshalb so hartnäckig, weil die Probleme von Banken und Staaten eng verbunden sind. Auf dem Höhepunkt der Euro-Krise war ein Teufelskreis zu beobachten: Angeschlagene Banken wurden mit öffentlichen Mitteln aufgefangen, wodurch die Schuldenstände der Krisenstaaten stiegen. Das führte zu Misstrauen an den Finanzmärkten und zum Verfall der Staatsanleihekurse, was wiederum die Bankbilanzen belastete.**
* **Inzwischen geben Politiker und Zentralbanker offen zu, dass Europa die Bereinigung der Bankenkrise verschleppt hat. Der Markt misstraut den Banken, die zu viele faule Kredite in ihren Büchern versteckt haben. Laut einer aktuellen Studie einer Unternehmensberatung ist der Anteil der Kredite, die nicht oder nicht fristgerecht zurückgezahlt werden, auf den Rekordwert von 7,8 Prozent gestiegen.**